

Medikationsanalyse – Knowhow, Werkzeuge und Beispiele

Die Medikationsanalyse ist eine Dienstleistung, die sich vor allem an Patienten mit einem erhöhten Risiko für arzneimittelbezogene Probleme (ABP) richtet. Übergeordnetes Ziel ist es, die Effektivität der Arzneimitteltherapie zu erhöhen und Arzneimittelrisiken für den Patienten zu minimieren. Die Dienstleistung Medikationsanalyse eröffnet Ihnen in der Apotheke eine Möglichkeit, sich stärker als Heilberufler in den Medikationsprozess in Zusammenarbeit mit Patienten, Ärzten, Pflegenden sowie anderen Gesundheitsberufen einzubringen.

Eine Medikationsanalyse ist eine strukturierte Analyse der aktuellen Gesamtmedikation eines Patienten. Bei einer erweiterten Medikationsanalyse liegen Ihnen die Medikationsdaten und die Informationen aus einem Patientengespräch vor. Im Seminar werden für eine erweiterte Medikationsanalyse die folgenden vier Hauptschritte anhand von Fallbeispielen praxisnah besprochen:

- Identifikation von Datenquellen und Zusammentragen der Informationen
- Evaluation und Dokumentation von manifesten und potentiellen arzneimittelbezogenen Problemen
- Erarbeitung möglicher Lösungen
- Vereinbarung von Maßnahmen mit dem Patienten und gegebenenfalls mit dem/den behandelnden Arzt/Ärzten.

Des Weiteren werden verschiedene Instrumente zur Evaluation, Checklisten für das Gespräch und die Evaluation sowie Dokumentationsmöglichkeiten vorgestellt. Das Ziel des Seminars ist die unkomplizierte Anwendung des Inhaltes in der Praxis für Apotheken, die diese Dienstleistung im Rahmen von Verträgen oder als vom Patienten selbst zu zahlende Dienstleistung anbieten möchten.



Dr. Nina Griese-Mammen